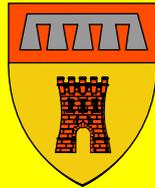


de **Beeforter**

Informationen aus der Gemeng Beefort



Nummer 42 | Fréijoer 2008



Metzgerei und Gastwirtschaft Cigrang nach dem 2. Weltkrieg.

IMPRESSUM

Éditeur: Commune de Beaufort

Rédaction: Lou BRANDENBURGER, Camille HOFFMANN,
Roger KLEIN, Georges RISCETTE

eMail: secretariat@beaufort.lu • Website: www.beaufort.lu + www.artinbeaufort.lu

Conception et Layout: Hippoline s.à.r.l. Beaufort / Christophe LEIFGEN

Nous remercions tous ceux qui ont contribué à la réalisation de cette édition.

Impression: Imprimerie Saint Paul Luxembourg • Imprimé sur papier recyclé



Hallerbach auf dem Programm 2008/2009 des Wasserwirtschaftsamtes

Sitzung vom **23. Januar 2008**

Zwischen den Mitteilungen des Schöffenrates eingangs und der Diskussion über Verschiedenes ausgangs der Sitzung verabschiedete der Rat einstimmig die 6 Punkte der Tagesordnung.

Die Einnahmen setzten sich zusammen aus 325.000 € an Gewerbesteuer, 258.378 € an Staatszuwendungen, 200.000 € an Staatssubsidien für die Zentralschule und einer Reihe kleinerer Beträge, im Total wurden 945.790,82 € genehmigt.

An die Stelle einer im Krieg zerstörten Immobilie auf Nr. 3 in der rue du Bois plante der Eigentümer ein Gebäude mit fünf Wohnungen zu errichten.

Nach Einsicht durch die Behörden wurden die Pläne umgeändert und es sollen nur mehr vier Wohnungen gebaut werden. Im laufenden Verfahren zur Genehmigung des privaten Bauvorhabens wurde die Immobilie auf Antrag der Experten von „Sites et Monuments“ auf die Liste des Inventars für schützenswerte Bauten gesetzt. Von der Immobilie steht seit 60 Jahren nur mehr die Vorderfront mit der Aufschrift 1741 am Eingang. Von dem Typ Haus soll es nur noch vier in der Region geben.

Der Gemeinderat war zu einer Stellungnahme betreffend die Klassifizierungsprozedur aufgerufen.

Auch nach einer längeren Diskussion konnte weder für noch gegen eine Klassifizierung Stellung bezogen werden. Die Gemeinderatsmitglieder waren der Meinung nicht über das nötige geschichtliche und architektonische Wissen zu verfügen um ein fundiertes Urteil zu fällen.

Genehmigt hatte der Rat bereits eine Kanzleitaxe von 1.000 €, zu zahlen beim Einreichen eines privaten Bebauungsplanes. Die Taxe wurde genau wie bei den meisten anderen Gemeinden auch nicht von der Oberbehörde genehmigt. Für die Neufestsetzung der Taxe schlug der Bürgermeister vor die Taxe nach der Grundstücksgröße festzulegen. Wird der zweite Anlauf genehmigt gelten in Zukunft: 300 € bei weniger als 20 Ar, 500 Euro bei 20 bis 50 Ar und 800 € bei einem Grundstück von über 50 Ar.

Die Gemeinde hat festgestellt dass viele Jugendliche die Jumbokarte beantragen, sie aber nicht benutzen. Da die Gemeinde in Zukunft nicht mehr gewillt ist für Leistungen zu zahlen die nicht genutzt werden wird die Jumbokarte nur noch mit 25 € bezuschusst werden.

In den Genuss der Anpassungen 2007 und 2008 um je 0,9 %, Bestandteil des Kollektivvertrages der Staatsbeamten, werden wie in der vorhergehenden Sitzung bereits beschlossen auch die Gemeindearbeiter kommen.

An Subsidien für auswärtige Organisationen wurden genehmigt: 316 € an die „Association Internationale des Beaufort“, 300 € an den Kantonalverband der freiwilligen Feuerwehren, 150 € an die „Sécurité Routière“, 1.973 € an das „Syvicol“, 30 € an den „Cercle artistique Luxembourg“, 1.341 € an die „Regional Initiative Mëllerdall“ und je 25 € an „Natura“ und an „Stëftung Hëllef fir d’Natur“.



C.B. Immobilie auf Nr. 3 in der rue du Bois

Sitzung vom 5. März 2008

Die Diskussionen, die bei der letzten Sitzung des Beforter Gemeinderates unter dem Punkt „Verschiedenes“ geführt wurden werden wohl in den kommenden Jahren die Geschicke der Beforter nachhaltiger prägen als die fünf regulären Punkte die auf der Tagesordnung standen.

Die reinen Routineangelegenheiten wurden alle einstimmig genehmigt. So verabschiedete man Einnahmen in Höhe von 1.275.256,68 €.

Für ein Bauvorhaben der Firma „Roma-Bau“ aus Weiswampach, das den Bau von zwei Häusern und einem Wohnblock mit vier Wohnungen an der Kreuzung Bel’Air- und Eppendorferstrasse vorsieht erteilte der Rat die provisorische Genehmigung.

Für die Instandsetzung eines Waldweges auf 500 Metern Länge und 3,50 Metern Breite, im Ort genannt „Dillingerknäppchen“ genehmigten die Räte den Kostenvoranschlag über 20.000 €. Seitens des Staates sind hier Subsidien in Höhe von 80 % der Ausgaben zu erwarten.

Nicht weniger als 9 Arbeitskontrakte welche die Schulkantine, den Schulbusdienst und weitere Aktivitäten im Schulbereich betreffen wurden vom Rat angenommen.

Der Beitrag der Beforter Gemeinde an das „Office National du Tourisme“, berechnet nach der Einwohnerzahl wird mit 4.877,62 € verabschiedet und je 25 € gehen an die „Lëtzebuurger Blannenvereenegung“ und an „Aide aux enfants handicapés“.

Anschließend beriet der Gemeinderat über die neue Ausrichtung betreffend das Einsammeln von Grünschnitt und angesichts der neuen Gesetzeslage über eine Nachfrage

von Tagesmüttern aus Befort. Gegenstand der Beratungen war u. a. auch die Suche nach einem geeigneten Lokal.

Eine Beteiligung an dem geplanten Bau eines Schulschwimmbades in Fels schwebt dem Beforter Gemeinderat vor. Wie Bürgermeister Camille Hoffmann mitteilte, liege der Kostenvoranschlag des Bades bei 6 Millionen €, wovon die Hälfte vom Staat übernommen werden soll.

Für vier Stunden Schulschwimmsport käme eine Ausgabe von etwa 400.000 € auf die Gemeinde zu, die auf die kommenden Haushaltspläne bis 2011 aufzuteilen wäre. Die anfallenden Betriebskosten deren Höhe im Moment noch nicht bekannt ist, werden nach Nutzungsstunden auf die teilnehmenden Gemeinden aufgeteilt werden.

Des Weiteren informierte der Schöffenrat den Rat über die Initiative der Gemeinde Reisdorf, die Interesse an einer Fusion mit Befort angemeldet hat. Bürgermeister Camille Hoffmann zeigte sich gesprächsbereit. Obwohl die regionale Grenze (Norden-Osten) und die kantonale Grenze (Diekirch und Echternach) zwischen den Gemeinden verläuft gäbe es viele Gemeinsamkeiten, so Hoffmann. Er nannte u. a. die „Boucle Bigelbach“ des „Mëllerdalltrail“, „Leader+Müllerthal“ und den geplanten Naturpark. Etliche Projekte hätte man in der Vergangenheit bereits erfolgreich zusammen gemeistert und der Bau einer einzigen „Maison Relais“ wäre für alle Partner von Vorteil.

Die Initiative aus Reisdorf um eventuelle Fusionspläne wurde vom Beforter Rat gut aufgenommen und nach eingehender Beratung stand die Bereitschaft zu einem Gedankenaustausch mit der Nachbargemeinde, die wie Befort auch Sauegemeinde ist, fest.

C.B.



In der alten Schule wird wieder neues Leben eintreten

Sitzung vom **14. April 2008**

Andrea Sanguessuga und Emile Wies hatten sich für die Gemeinderatssitzung entschuldigt und nahmen nicht teil.

Eingangs der Sitzung nahm der Rat die Demission der Lehrerin Margot Flammang an, die nach 40 Jahren im Beforter Schulbetrieb ihre Pensionsrechte zum 1.10.2008 geltend gemacht hat. Die Ratsmitglieder bedankten sich für die gute Arbeit im Interesse der Kinder, indem sie ihr den Ehrentitel ihrer Funktion verliehen.

Aus den Mitteilungen des Schöffenrates ging hervor: auf der Suche nach neuen Quellen für die Trinkwasserversorgung hat sich herausgestellt, dass das Wasser der Quelle „Klingelbour“ keine Trinkwasserqualität hat. Deshalb will man eventuell neue Quellen im Dillinger Berg fassen. Ferner seien für die Diekircher Quelle in Dillingen neue Leitungen geplant, die diesmal nicht an der Sauer entlang nach Diekirch, sondern zwecks Anbindung an das lokale Wassernetz über Befort führen werden. Weiter sei geplant, den Wasserbehälter bei der Metzgerei Kara in Richtung

„Camping um Bierg“ zu verlegen um den Leitungsdruck in der Ortschaft zu erhöhen.

Insgesamt vier Posten sind in der Schul-, der Bauten- und der Kulturkommission vakant und sollen neu besetzt werden. Wie der Bürgermeister noch mitteilte, gehen die Pläne für ein Erlebnisbad in der Region in Richtung Wellness-Center. Im Moment sind noch drei mögliche Standorte im Gespräch, nämlich Echternach, Berdorf und Altrier.

Bei den Einnahmen über 35.512,70 € stammen 35.200 € aus dem Verkaufserlös von Holz aus den Gemeindegewäldern. An der Abstimmung über die Erneuerung der Konvention mit der Leadergruppe Müllerthal für die Jahre 2007 bis 2013 und an der Wahl der Delegierten der Gemeinde bei „GAL - Leader“ nahm Françoise Bonert nicht teil. Einstimmig wurden beim GAL-Leader Camille Hoffmann als Delegierter und Roger Klein als Ersatzdelegierter wiedergewählt. Die finanzielle Beteiligung der Gemeinde beläuft sich auf 6 € pro Einwohner pro Jahr.



Genehmigt wird eine Konvention mit Jean-Paul Friederes, dem Betreiber der Sammelstelle von Grünschnitt in Eppeldorf. Dies ermöglicht den Beforter Einwohnern ihren Gras- und Strauchschnitt hier gratis abzuliefern.

Der Gemeinderat trägt den Beschluss des Schöffengerates folgende Arbeiten an Wasserläufen und Gewässern für die Jahre 2008/2009 auf das Programm des Wasserwirtschaftsamtes zu setzen: Hallerbach, Quellenüberlauf zwischen route de Reisdorf und route d'Eppeldorf, Gewässer in der Saueracht, Aaleweiher und Millebaach in Dillingen.

In den letzten 25 Jahren gab es nur zwei Reklamationen bei der lokalen Mietkommission und angesichts dieser Tatsache stellt der Beforter Gemeinderat für die Besetzung der regionalen Mietkommission keine Kandidatur.

Für einen Vortrag am 3. April in der Sporthalle in Medernach über die Zeckenborreliose, dies in Zusammenarbeit

mit den Gemeinden Ermsdorf, Medernach, Heffingen, Fels und Waldbillig, genehmigte der Rat ein Subsidium in der Höhe von 200 €. Zuschüsse über 3.000 € wurden den Organisatoren der Einweihungsfeierlichkeiten des „Mëllerdall-Trail“ am kommenden 25. Mai im Hof des neuen Schlosses in Befort zugesprochen.

Weitere 75 € an Subsidien gingen an die UGDA für ihr 145. Jubiläum, und je 25 € an vier weitere Vereinigungen die einen Antrag gestellt hatten.

Die nächste Sitzung wurde auf den 6. Mai festgelegt, und mit dem Hinweis auf den kommenden Haushaltsplan forderte Bürgermeister Camille Hoffmann die Räte auf, sich bis dahin Gedanken, darüber zu machen was mit der alten Schule geschehen sollte.

C.B.

Sitzung vom 6. Mai 2008

Vorrang hatte, neben etlichen Routineangelegenheiten, die Schulorganisation bei den Beratungen in der Beforter Gemeinderatssitzung vom Dienstag, den 6. Mai. Mit Blick auf die Reform des Schulgesetzes nehmen die Beforter Schulklassen in den beiden kommenden Jahren am Pilotprojekt „Kompetenzunterricht“ des Bildungsministeriums teil.

Im neuen Schulgesetz welches noch ausgearbeitet wird, ist vorgesehen, die verschiedenen Schulgrade in 4 Zyklen aufzuteilen: „Précoce“ / „Préscolaire“ werden zusammengetragen, im Primär bilden das erste und das zweite Schuljahr den Untergrad, das dritte und das vierte den Mittelgrad, das fünfte und das sechste Schuljahr den Obergrad. In jedem Zyklus bleibt eine Hauptlehrperson für eine Klasse zuständig. Diese arbeitet mit einer pädagogischen Mannschaft zusammen, die die Schüler je nach Kompetenzen in den diversen Lehrfächern auch in klassenübergreifenden Gruppierungen unterrichtet. Im Untergrad wurde in Befort bereits im Team gearbeitet, und im Mittel- und Obergrad gab es durch Koordination und klassenübergreifende Projekte bereits gute Erfahrungen. So hat sich das Lehrpersonal bereit erklärt, an dem Pilotprojekt teilzunehmen. Es ist vorgesehen den „Kompetenzunterricht“ in sieben bis acht Schulen in Luxemburg zu testen. Auch die Gemeinde Junglinster nimmt mit allen Schulklassen in Burglinster am Pilotprojekt teil. So fand bereits in Befort eine Informationsversammlung des Lehrpersonals aus Burglinster und Befort mit Unterrichtsministerin Mady Delvaux-Stehres statt.

Die Vorteile einer Teilnahme am Pilotprojekt liegen auf der Hand. In zwei Jahren wird die Reform Kompetenzunter-



richt mit Sicherheit landesweit eingeführt. Während des Pilotprojektes sind die Begleitung des Lehrpersonals und die Ausbildungskurse gewährleistet. Die Lehrpersonen haben die Möglichkeit, ihre Erfahrungen in die definitive Umsetzung des Projektes einzubringen. Bei den Schulzeiten, Schulkantine und Schultransport gibt es keine Änderungen und auch die Überwachung vor Schulbeginn und nach Schulschluss wird weiterhin gewährleistet.

Für den Besuch der Früherziehung kommen im Herbst 38 Kinder in Frage und zudem noch im zweiten Trimester 6 und im dritten Trimester 7 Kinder zusätzlich. Im Kindergarten werden die 63 Kinder (1. Jahr 30 u. 2. Jahr 33) auf vier Klassen verteilt.

Von den 205 Primärschülern entfallen auf den zweiten Zyklus 74 (31+43) auf den dritten Zyklus 65 (33+ 2) und auf den vierten Zyklus 57 (28+29). Die Integrationsklasse,

die in zwei Jahren nach der definitiven Einführung des Kompetenzunterrichtes im Luxemburger Schulsystem in Befort wegfallen wird, werden 2008/2009 noch 10 Kinder besuchen.

Für das gute Funktionieren schafft der Rat folgende Posten: einen provisorischen Posten 2008/09 im „Précoce“, einen definitiven Posten, zwei provisorische Posten 2008/09, sowie einen Ganztagsposten und einen 23-Stundenposten für Aushilfslehrkräfte im Primärunterricht. Ein weiterer provisorischer Posten wird für die Schulsonderklasse 2008/09 geschaffen.

Angenommen wurden Einnahmen in Höhe von 169.878,62 € sowie Entschädigungen gewährt. Für den Erheber der Landwirtschaftlichen Zählung (100 €), für eine Ersatz- bzw. Aushilfskraft in der Schulkantine (9,8 € / Stunde). Die Entschädigungen für Studenten (gemeldet sind 20 Studenten deren Arbeitszeiten in 4 Perioden zu 2 Wochen aufgeteilt wurden) während der Sommerferien wurden unabhängig vom Alter auf 7,4429 € festgelegt.

Die Demission von Netty Fisch in der Schulkommission bedingt dadurch, dass sie keine Kinder mehr im Primärschulalter hat, wird angenommen sowie Kenntnis von den neuen Statuten des „Club des Jeunes“ genommen.

Der Rat genehmigte des Weiteren die Konvention mit dem Bummelbus für das Jahr 2008 und stellt hierfür den Betrag von 10.452,- € zur Verfügung. Befort ist die einzige Ostgemeinde die seit Jahren für ihre Bürger mit reduzierter Mobilität den Bummelbus eingeführt hat. Der Bummelbus betrieben vom „Forum de l'Emploi Diekirch“, steht allen Einwohnern auf Abruf bereit. Im Jahre 2005 zählte der Bummelbus in seinem Einzugsgebiet 61.500 Benutzer, 64.242 in 2006 und 71.148 in 2007.

Einstimmig wie alle Entscheidungen wurde auf Antrag auch die Umklassierung einer Parzelle von 8,63 Ar an der Straßenfront in der Rue du Château, aus einer „Zone d'aménagement différée“ (Erwartungsbauland) in eine „Zone de village“ gestimmt.

C.B.

Grouss Botz



Am Samstag, den 12. April hatte das „Syndicat d'Initiative et du Tourisme“ in Zusammenarbeit mit der Gemeinde zu der jährlichen „Grouss Botz“ aufgerufen. Treffpunkt war bei der Eispiste und in Dillingen bei der Kirche. Als Dankeschön wartete auf alle Teilnehmer ein deftiges Mittagessen bei der Eispiste.



Um Fléiberg wird das neue Wasserbassin gebaut

Sitzung vom **13. Juni 2008**

Die Ernennung von Schulpersonal, Schulorganisation, Bau eines neuen Wasserbehälters, Restantenetat: so hießen die wichtigsten Themen dieser Sitzung. Bürgermeister Camille Hoffmann entschuldigte die abwesende Rätin Lily Scholtes und informierte den Gemeinderat über Arbeiten in der Gemeinde sowie Projekte in der Region Müllerthal.

Unter Ausschluss der Öffentlichkeit ernannte der Gemeinderat das Lehrpersonal für das kommende Schuljahr. Auf einen definitiven Posten in der Früherziehung wurde Karin Wester aus Befort ernannt. Die Spielschulklasse von Margot Flammang, die in den Ruhestand tritt wird von Anne-Marie Mathey übernommen. Ein bisher provisorischer Posten im Primärschulunterricht wird in einen definitiven Posten umgewandelt auf welchem Patricia Müller aus Befort ernannt wurde.

Zwei weitere freie Posten im Primärunterricht für das Schuljahr 2008/2009 werden mit Laurie Scheuer aus Echternach und Cindy Marcinkowski aus Medernach besetzt. Offen bleiben zwei volle Posten 2008/2009 im Primärschulunterricht, einer für den Spezialunterricht und einer für eine

Aushilfslehrkraft. Für den Bereich Früherziehung schuf der Rat einen Posten für einen diplomierten Erzieher zu 27 Stunden die Woche, über das ganze Jahr hin.

38 Kinder kommen für die Früherziehung zu Anfang des Schuljahres in Frage und weitere 6 bis 7 Kinder könnten nach dem ersten Trimester hinzukommen. Eine neue zweite Gruppe wird in der alten Schule untergebracht. Die Beforter Schule nimmt am Pilotprojekt „Ecole en mouvement“ teil, bei dem nach Kompetenzen unterrichtet wird. Die Vorschulkinder werden auf vier Klassen aufgeteilt. Der Primärunterricht wird mit gleichbleibender Zahl an Personal wie in 2007/2008 funktionieren.

Genehmigt werden 642.040,96 € an Einnahmen, wovon der große Teil sich aus 290.000 € an Gewerbesteuer und aus 286.806 € an Staatszuwendungen zusammensetzt. Gemeindeeinnahmer Hervé Farinon gab dem Rat Einsicht in die Kartei der säumigen Schuldner der Gemeinde. Offen sind noch Rechnungen vom Vorjahr in einer Höhe von insgesamt 40.996,79 €. Für 8.388,98 € erteilte der Rat



Entlastung, davon sind 7.969,28 € nicht mehr einzutreiben und 419,70 € werden ausgebucht. Im Vergleich zu Ende Dezember 2006 als 63.838,46 € in den Büchern standen, ergibt sich eine Verbesserung Ende 2007 von 22.041,67 €.

Zu Gunsten des Ökofonds werden 100 € an Subsidien vergeben. Für den Abriss des alten Wasserbehälters und für den Neubau eines neuen Wasserbehälters in der Großstrasse in Befort, gelegen auf „Fléiberg“, genehmigte der Rat einen Kostenvoranschlag von 760.000 €, Summe in der auch die Abrisskosten enthalten sind. Der neue Wasserbehälter wird ausgelegt für ein Volumen von 250 Kubikmetern. Durch die Maßnahme des Baus an höher gelegener Stelle erhöht sich der Wasserdruck um 0,5 Bar in dem unteren gelegenen Teil der Herrenwies.

Diese ist eine erste Maßnahme für die Verbesserung der Trinkwasserversorgung in Befort, so der Bürgermeister, der ebenfalls den Beginn der Arbeiten an der Wasserleitung Dillingen-Grundhof ankündigte und auf das bevorstehende Öffnen der Submissionen für die geplanten Arbeiten in der Kummel- und in der Gartenstraße hinwies.

Für die Arbeiten in der von der Gemeinde übernommenen Infrastrukturen in der Cité Birkbour ist der Kostenvoranschlag eingegangen. Der Gemeinde lag eine Anfrage der

Eigentümer in der Cité Landburger-Park zur Übernahme der Infrastrukturen durch die Gemeinde vor. Bei der Versammlung stellte sich aber heraus, dass die Unterschriften etlicher Eigentümer noch fehlen. Eine Arbeitssitzung mit den zuständigen Ministerien hat ergeben, dass die Gemeinde Befort mit dem Staat eine Konvention in Sachen „Pacte Logement“ anstreben wird.

Für den Betrieb der umstrittenen Mobilfunkantenne bei der Schule hat das Umweltministerium im Rahmen des „Plan Sectoriel“ am 14. Mai 2008 eine neue Genehmigung erteilt. Die Gemeinde prüft jetzt die Möglichkeit, diese Entscheidung anzufechten.

Auf regionalem Plan haben die betroffenen Gemeinden eine Konvention für die Schaffung des Naturpark Müllertal unterschrieben, und im Ministerium plant man jetzt die Gründung eines Gemeindefonds wo derzeit die Statuten ausgearbeitet werden. Da mit mindestens 5 Jahren Vorbereitungszeit gerechnet werden kann (bei der Realisierung des Naturparks Our waren es noch 8 Jahre) wird bis im Jahr 2012/2013 der „Naturpark Möllerdall“ seiner Bestimmung übergeben werden.

C.B.

Nationalfeiertag



Avis

VACANT

L'administration communale de Beaufort se propose d'engager un **COLLABORATEUR OCCASIONNEL (m/f) (cantine scolaire)**

à raison de 6 heures par semaine, sous le statut de l'employé privé, appelé à compléter l'action du personnel d'encadrement, pour la durée de l'année scolaire 2008/2009

Le collaborateur occasionnel est rémunéré sur la base du salaire minimum en vigueur.
Les demandes écrites, accompagnées des documents énumérés ci-après, doivent parvenir au collège des bourgmestre et échevins pour le 13 août 2008 au plus tard.

Documents à joindre :

1. un extrait de l'acte de naissance
2. les certificats d'études et les diplômes se rapportant à la carrière de l'intéressé
3. un extrait du casier judiciaire
4. un certificat médical

Beaufort, le 16 juillet 2008
Le collège des bourgmestre et échevins,

Camille HOFFMANN

Roger KLEIN

Jos FUNK

Poste vacant

Dossier suivi par M. Georges RISCHETTE
Tél.: 836045-22 | Fax: 869388
E-mail: georges.rischette@beaufort.lu
Réf.: GR/2008-175

d'éducateur diplômé (m/f) pour l'éducation précoce à Beaufort

L'administration communale de Beaufort se propose d'engager pour la durée de l'année scolaire 2008/2009

un éducateur diplômé (m/f) pour les besoins de l'éducation précoce à Beaufort

L'intéressée sera engagé(e) à durée déterminée sous le statut de l'employé(e) privé(e). Le degré d'occupation est fixé à 28/40 d'une tâche complète. L'horaire de travail sera fixé par le collège des bourgmestre et échevins en fonction des besoins.

Les candidats (m/f) doivent être détenteurs d'un diplôme luxembourgeois d'éducateur ou d'un diplôme étranger reconnu équivalent par le Ministère de l'Education Nationale.

Les demandes écrites sont à adresser au collège des bourgmestre et échevins 9, rue de l'Eglise à L-6315 BEAUFORT pour le mercredi, 13 août 2008 au plus tard.

Les candidats (m/f) doivent produire à l'appui de leur demande:

1. un extrait de l'acte de naissance
2. un extrait récent du casier judiciaire
3. un certificat médical récent établi à Luxembourg constatant que le candidat est apte à exercer le poste brigué
4. une copie certifiée conforme des certificats et diplômes d'études et de formation requis
5. une notice biographique détaillée (périodes exactes des études et professions antérieures)

Beaufort, le 16 juillet 2008
Le collège des bourgmestre et échevins,

Camille HOFFMANN

Roger KLEIN

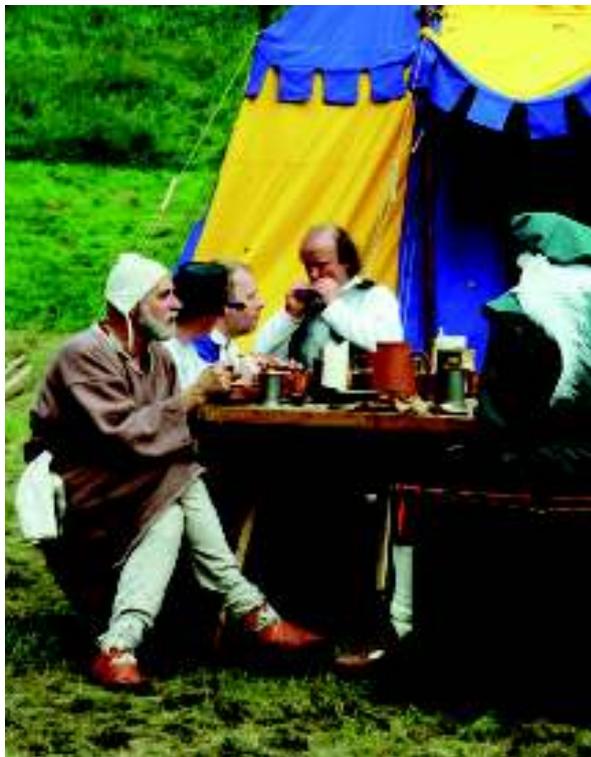
Jos FUNK



Schlassfest 2008

Bereits im 12ten Jahrhundert wurde das Beforter Schloss in einer Urkunde erwähnt. Heute zieht es jährlich tausende Touristen an. Seit mehreren Jahren ist es der Austragungsort des beliebten „Schlassfest“ , organisiert von der „Amicale Befort“ das in diesem Jahr am 5. und 6. Juli stattfand.

Vom Erlös des Schloßfestes 2007 gingen Spenden an die Villa Ikarus aus Angelduerf, an den Centre du jour CHNP aus Ettelbruck und an das Institut St. Joseph in Betzdorf.



Auch in diesem Jahr wird der Erlös des Festes, bei dem zahlreiche freiwillige Helfer am Werk waren wiederum einem guten Zweck zugeführt.

Kinder im **Vorschulalter**

Im Jahre 2007/2008 wurden die Vorschulklassen in Befort von den Damen Margot Flammang, Sandy Winandy, Monique Bousser-Ewen (Sonja Speicher) und Myriam Bosseler-Antony bestens betreut.





Im Précoce waren die Damen Laury Zeyen und Anne-Marie Huberty-Mathey zuständig. Bei Spiel und Spaß mit zahlreichen Aktivitäten wurden die Jüngsten der Gemeinde auf ihren weiteren Lebensweg vorbereitet.





Kommunionsfeier am **22. April** 2008

Befort:

Baulisch Marco, Bohler Kevin, Carreira Lopes Claire, Carvalho Azevedo Brian, Clemente Pimenta Barbara, Domagala Julia, Ferreira Jorge Nathalie, Gaspar Fernandes Stéphane, Georg Cheyenne, Herr Tatjana, Linares-Alba Michael, Machado Kelly, Marques Magaly, Marquet Alissia, Pereira Silva Ana Catarina, Simoês Paiva Miriam Vanessa, Simoês Paiva Ronaldo Heber, Sousa Mendes Rafael, Vazzoler Jérôme, Vila Bruce, Weis Jil.





Zeltlager in Erpeldingen

Am 28. und 29. Juni fand beim Erpeldinger Schloss das Zeltlager der Kinder des Beforter Judoclub statt. Hier trafen sich 22 Kinder im Alter von 5 bis 12 Jahren bei Spiel und Spass. Am Sonntag klang das Zeltlager und die Saison 2007/2008 bei einem Grillfest aus.

Weitere Infos unter www.judoclubbeefort.lu





Informationstag

Am 4. Juli 2008 fand die 4. Auflage des Drogeninformationstages mit den Schülern und Schülerinnen des 6. Schuljahres der Gemeinden Beaufort und Waldbillig statt.

Am Vormittag sprachen die Schüler mit dem Polizisten Laurent GOEDERT über Drogenmissbrauch und seine Folgen.

Nach dem Mittagessen in der Jugendherberge ging es auf zur Rallye, an der sich neben den Eltern auch die Polizei beteiligte. Bei Spiel und Spaß war Teamgeist und Wissen gefragt, dabei schloss die Gruppe 5 am besten ab. Am Stand der Polizei kam man mit den Polizisten persönlich ins Gespräch, während in der Schule die Montagmaler aktiv waren.



Im Vorfeld beschäftigten sich die Schüler bereits mit dem Thema und fertigten Zeichnungen oder Collagen an. Die drei ersten Bilder wurden auch dieses Jahr prämiert und das Siegerplakat auf ein T-Shirt gedruckt (1. Sven BETTENDORF-Waldbillig, 2. Driss BOUHLEL-Beaufort, 3. Ida KERSCHENMEYER-Beaufort).



Gesundheitsminister Mars DI BARTOLOMEO ließ es sich auch in diesem Jahr nicht nehmen, bei der Überreichung der Preise dabei zu sein und den Gemeinden Beaufort und Waldbillig, dem Lehrpersonal und insbesondere der Jugend- und Sportskommission für ihre kontinuierliche Aufklärungsarbeit in Zusammenarbeit mit der Polizei zu danken.

D. LOOS



Classe de Neige

Die Schulklassen von Thierry Lampach und Bob Ries, insgesamt 32 Schulkinder verbrachten mit ihren Begleitpersonen eine herrliche Woche Skiferien in Arêches (Savoie), nur fünf Kilometer von der Ortschaft Beaufort entfernt, die durch die regelmäßigen Treffen der „Association des Beaufort“ bestens bekannt ist.





MULLERTHAL TRAIL FAMILY DAY war ein voller Erfolg!

26.05.2008. Der MULLERTHAL TRAIL FAMILY DAY auf dem Gelände vom Schloss Beaufort war ein großer Erfolg.

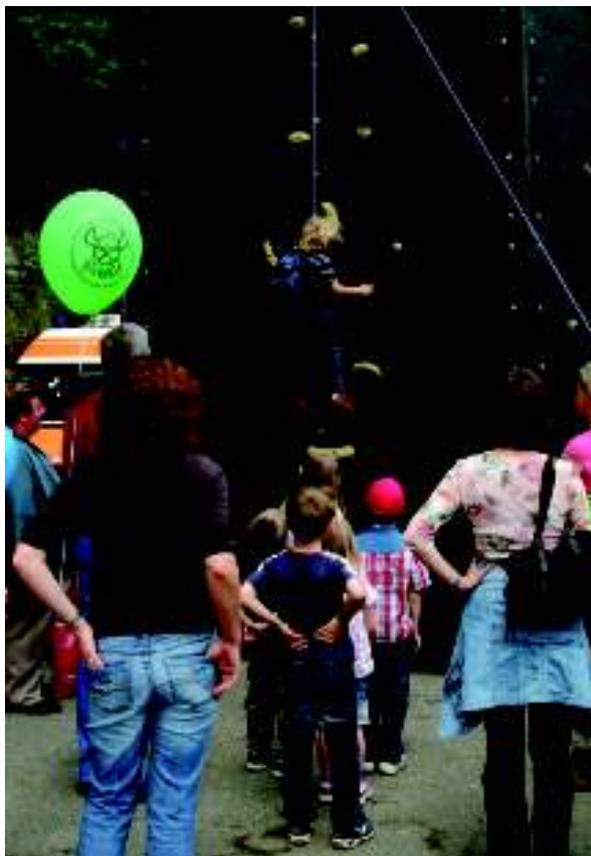
Über 2.000 Menschen haben am vergangenen Sonntag bei viel Unterhaltung, schwungvoller Musik und regionalen Spezialitäten einen tollen Tag rund um den Mullerthal Trail erlebt. Nicht nur versierte Wanderer, sondern auch viele Familien mit Kindern hatten großen Spaß an den geführten Ausflügen in die wundervolle Natur rund um das Beauforter Schloss.

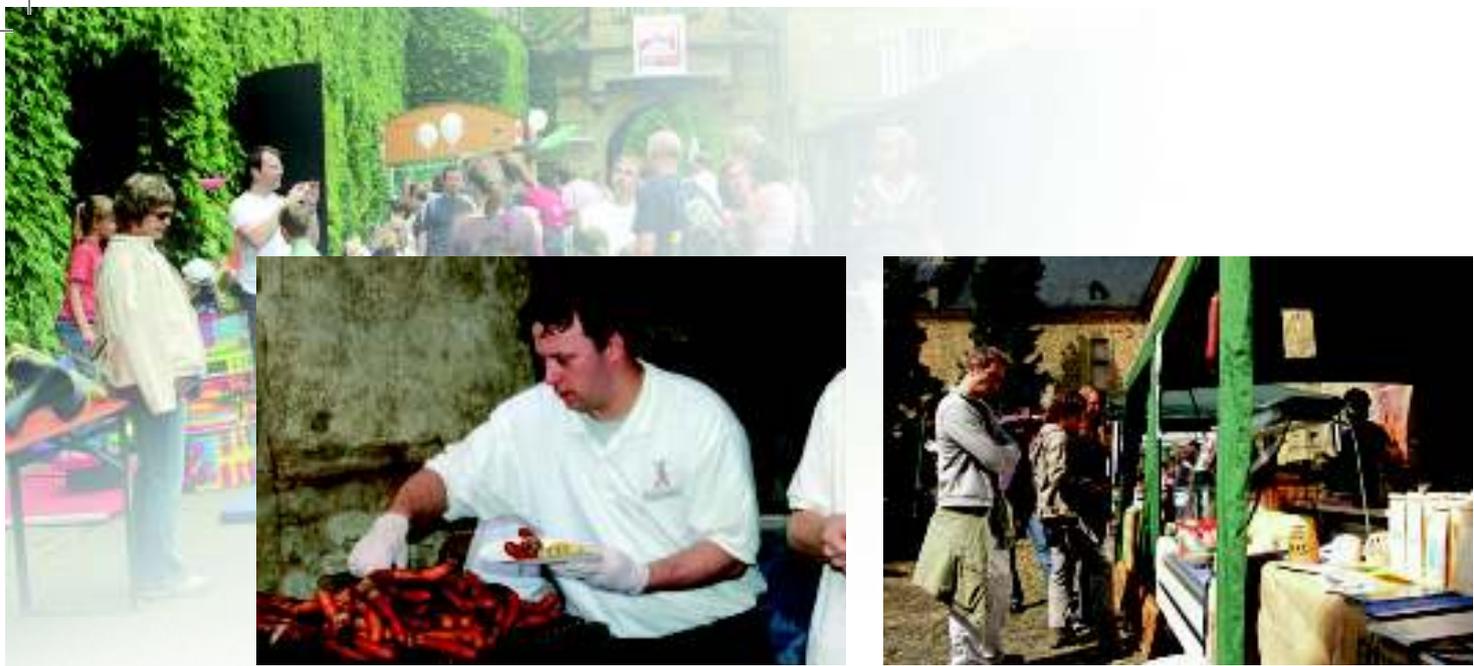
Beim MULLERTHAL TRAIL FAMILY DAY hat die Region Müllerthal – Kleine Luxemburger Schweiz gezeigt, dass sie viel zu bieten hat. In der imposanten Kulisse von Schloss Beaufort wurde das touristische Angebot der Region dies- und jenseits der Sauer an den Ständen der Entente des Syndicats d'Initiative et de Tourisme der Region Müllerthal – Kleine Luxemburger Schweiz – Untersauer sowie des Naturpark Südeifel vorgestellt. Dabei standen die bei den Besuchern sehr beliebten Themen Wandern und Naturerlebnis im Vordergrund. Die grenzüberschreitende Zusammenarbeit im Tourismus wird zukünftig noch weiter an Bedeutung gewinnen.



REGIONALE PRODUKTE STÄRKEN DIE IDENTITÄT

Dass die Region auch kulinarisch viele Spezialitäten zu bieten hat, hat David Albert vom L'ernz Noire mit seinem Team in beeindruckender Weise bewiesen. Mit perfektem und schnellem Service wurde am Gastronomiestand die nicht abreiende Nachfrage nach Burgern vom Angusrind, Grillsteaks und dem „Laange Mlldaler„ (eine von Carlo Wietor kreierte Gourmet-Grillwurst mit Berdorfer Käse) bedient. Auch die kompletten Menüs mit leckerer Kartoffel- und Salatbeilage waren ein Renner, zumal die Gerichte im gemütlichen Ambiente des Gastro-Bereichs im Innenhof des Schlosses bei einem spannenden Unterhaltungs- und Musikprogramm genossen werden konnten.

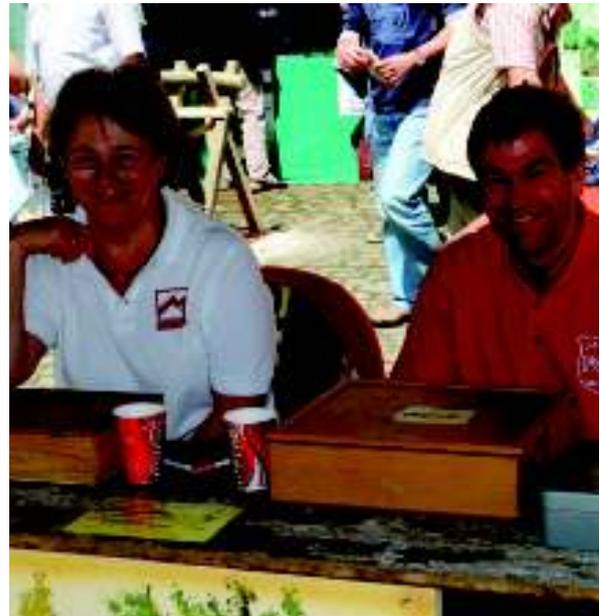




Wer sich näher über die Produkte aus der Region informieren wollte, bekam am Stand der Regionalen Produzenten viele Informationen und Kostproben: Berdorfer Käse vom Haff Schmalen-Brower, Ziegenkäse und -wurstwaren vom Bio-Haff Baltes, Fleisch- und Wurstspezialitäten vom Metzgereibetrieb Carlo Wietor, Kaffee und Mehl aus der Moulin Dieschbourg, Cassero vom Schloss Beaufort, Liköre und hochwertige Brände der Distillerien Difrulux und Agricole Unsen Frères, Kerzen und Honig der Imkerin Renske Kolber, Bücher und Kunsthandwerk vom Kulturhaff Millermolier sowie Viez aus der nachhaltigen Produktion von Georges Schiltz. Viele Besucher haben sich bei einem gemütlichen Einkauf mit den Produkten für zu Hause eingedeckt.

Ein besonderer Dank gilt dem Tourismusministerium und dem ONT, die die Arbeit im Wanderprojekt der Region sehr unterstützt haben.

Text Susanne Leder





14^e Rassemblement International des Beaufort à **Beaufort en Dauphiné** (Isère/France) du 10 au 12 mai 2008



Délégation de «Beefort»



Plantation de l'arbre du 14^e Rassemblement



Animation sur la place du village à Beaufort avec le groupe «les Ritournelles»



Stand de «Beefort»



Soirée dansante à la salle des fêtes de Beaufort



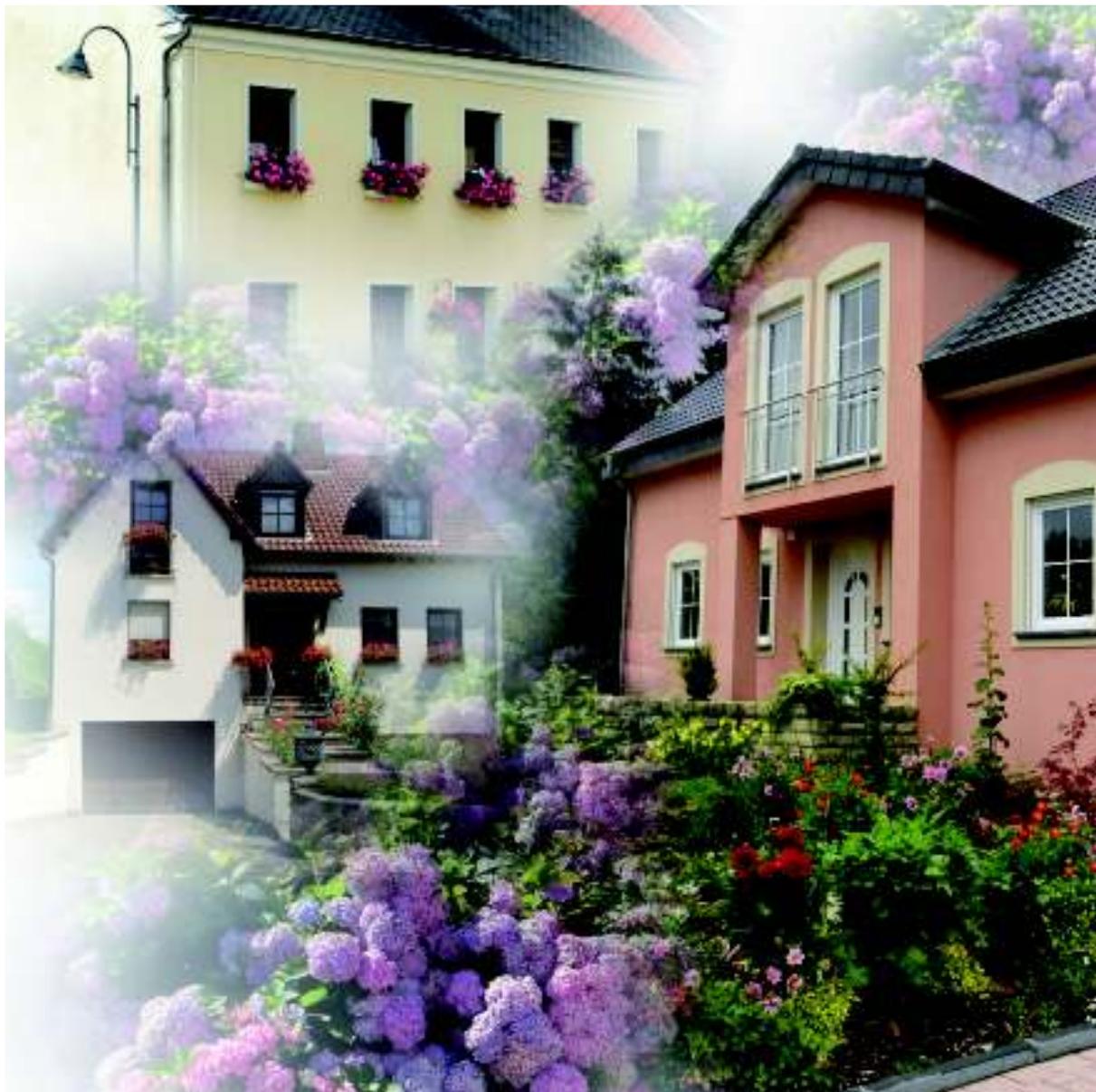
Mairie de Beaufort en Dauphiné (Isère)

Le 15^e Rassemblement International des Beaufort se tiendra à Beaufort-by-the-Sea en Caroline du Nord/USA du 18 au 22 mai 2009. Avis aux amateurs! Les intéressés sont priés de contacter le secrétariat communal avant le 1^{er} septembre 2008.



Concours Villages Fleuris

Die Generalversammlung des Jahres 2007 des „Syndicat d’Initiative et du Tourisme de Beaufort“ fand am 12. März im „Kummelsbau“ statt. Anlässlich dieser Gelegenheit wurden die am schönsten geschmückten Häuser des Dorfes im Rahmen des Wettbewerbs „Coucours Villages Fleuris“ mit einem Preis bedacht.



Catégorie A (Balcons-Fenêtres)

1. Famille A. Fernades-Gaspar
2. Famille I. Goetzinger-Wagner
3. Famille M. Weis-Ziewers
4. Famille A. Pereira
5. Mme M. Gloden et M.D. Farinon

Catégorie B (Parterres)

1. Famille P. Weber-Dostert
2. Famille A.Schaaf-Scholtes
3. Famille M. Weffling-Scalla
4. Famille C.Wietor-Thinnes
5. M. J. Peltzer

Prix Catégorie Commerce

Hostellerie de Beaufort

Prix Hors Concours

M. Henri Schaaf

Der Verwaltungsrat des SITB setzt sich wie folgt zusammen: Fernand Ferring Ehrenpräsident, Nic. Courtois Präsident, Camille Hoffmann Vize-Präsident, Françoise Bonert Sekretärin, Paul Gierten Kassierer, Schöffe Jos Funk Delegierter der Gemeindeverwaltung, und die Mitglieder David Albert, René Champagne, Chantal Matuszewki, Jos Scholtes, Guy Weis, Emile Wies und Gemeindesekretär Georges Rischette als Berater.

Befort **Erste Hilfe Diplome**



Jacques Hansen, Direktor des Roten Kreuzes, beglückwünschte die 20 Kurssteilnehmer zu ihrem Diplom und wünscht sich dass viele von Ihnen ehrenamtlich bei den Sekuristen mitmachen werden und machte einen Aufruf sich ebenfalls als Blutspender zu melden.

Vor Kurzem hatte die Gemeindeverwaltung, die Beforter Feuerwehr und das rote Kreuz die Teilnehmer am Erste-Hilfe Kursus in den Sitzungssaal eingeladen um ihnen ihre wohlverdienten Diplome zu überreichen.

Bürgermeister Camille Hoffmann lobte den Einsatz von Instruktor Jean-Marie Schmitz und war erfreut dass besonders viele Jugendliche am Kursus teilgenommen hatten. Im ländlichen Raum, wie in Befort wo der Ambulanzdienst aus Fels kommt, sei es wichtig und beruhigend zu wissen, dass im Notfall auf viele ausgebildete Helfer zurückgegriffen werden kann.

Erste Hilfe erlernt haben in Befort: Claude Bosseler, Saskia Bernardy, Michèle Capesius, Renée D'Haeseleer, Nick u. Alphonse Haaker, Pia Heinericy, Isabelle Jander, Pit Klein, Leslie Matuszewski, Anetta Mosrova, Cindy u. Céline Pereira, Felicie Ries, Laura Scholz, Max Stangé, Tanja Thielen, Laurie Urhausen, Renater Vrolijk, und Karin Van Wallinga.

Antoniuskiirmes

Die „Chorale Ste Cécile Beefort“ hatte am Sonntag, den 20. Januar zur „Antoniuskiirmes op der Kummel“ eingeladen. Die Kirmes wurde eröffnet mit einem Apéro und auf dem Menü stand: „Kiirmeszopp, Waarm Ham matt Sauerkraut, Gebootschte Gromperen, Kaffi an Taart“. Den musikalischen Rahmen bildeten die „Chorales réunies Osweiler-Rosport“ die mit ihren Gesangseinlagen das Publikum begeisterten. Zur Auslosung gelangte desweiteren eine gut gefüllte „Haascht“.



Club Hippique Beaufort



Die Jahreshauptversammlung des CHB fand am 15. Februar im Rider's Club des Centre Equestre International in Befort statt. Der Verein hatte im Jahre 2007 insgesamt 131 Lizenzen registriert und 167 Pferdepässe beantragt. Der Jahresrückblick galt vor allem der gelungenen Ausrichtung der Coupe de Luxembourg im Springen wie in der Dressur.

Unter der Leitung der dänischen internationalen Top-Reiterin Fie Skarsoe die sich auf diversen Luxemburger Turnieren im Jahre 2007 bereits sehr erfolgreich präsentierte ist das Centre Equestre International in Befort wieder zu neuer Blüte erwacht.



Fuesclub Beefort

Nach einer erfolgreichen Saison mit Teilnahmen an den Kavalkaden und Umzügen in Mettendorf, Befort, Diekirch, Bollendorf und Wasserbillig sowie auf der Kinderparty auf der Beforter Eispiste traf den „Fuesclub“ ein harter Schlag.



Am 10. Mai brannte ihre Halle in der Eppeldorfer Straße ab. Durch die schnelle Hilfe von der Feuerwehr und auch vielen Privatpersonen konnte der Schaden in Grenzen gehalten werden.

Der „Fuesclub“ bedankt sich bei den Wehren von Befort, Berdorf, Consdorf, Waldbillig und Reisdorf und all jenen die spontan geholfen haben.

Vielen herzlichen Dank.

Journée du **Grand-Âge**



Am Sonntag, den 17. Februar fand die traditionelle Journée du Grand-Âge im Beforter Kummelsbau statt. Organisator war die Beforter Kulturkommission in Zusammenarbeit mit der Gemeinde. Der Bürgermeister, die Schöffen- und Gemeinderäte kümmerten sich mit viel Spaß und Einsatz



um das leibliche Wohl der geladenen Gäste. Als Animator war in diesem Jahr Luc Bertemes eingeladen. Zum Abschied wurde den anwesenden Senioren ein schönes Geschenk seitens der Gemeinde überreicht.

Generalversammlung **Amicale Befort**



Anlässlich der Generalversammlung überreichte Paul Riehl, Präsident der „Amicale Befort“, vom Erlös des Schlossfestes 2007 der Villa Ikarus aus Angelduerf eine Küchenmaschine und zwei Fondues im Wert von 503 €. Dem Centre du jour CHNP aus Ettelbruck wurde für Behinderte Reitstunden finanziert. Ein Scheck von 5.200 € wurde an das Institut St. Joseph in Betzdorf überreicht für den Kauf einer speziellen Badewanne.

Die Amicale Befort vereinigt in ihren Reihen die Bürger und Vereine aus der Gemeinde Befort und hat viele

Sympathisanten. Seit Jahren organisiert die Amicale das Beforter Schlassfest, ein Fest dessen Erlös jedes Jahr für humanitäre Zwecke gespendet wird. Es ist zur Tradition geworden, dass beim Schlassfest alle Bürger, Vereine und Organisationen zum guten Gelingen beitragen.

Redaktiounsschluss für den **Beeforter Nr. 42** ist der 10. Oktober 2008.



Diamantene Hochzeit Cigrang-Kinnen



Am 04. April 1948, also kurz nach dem Kriege gaben sich der als Sohn eines Beforter Metzgermeisters und Gastwirtes geborene Nicolas Jean-Pierre Cigrang, damals 32 Jahre alt und Hortense genannt Maisy Kinnen, geboren in Bettemburg und damals im Alter von 26 Jahren, Tochter des Posteinnehmers in Düdelingen, das Ja-Wort fürs Leben.

Durch die Kriegshandlungen waren in Befort die Kirche und das Gemeindehaus arg in Mitleidenschaft gezogen und so fand 1948 die Trauung im heutigen Musiksaal statt und genau in diesem Saal feierten die Jubilare jetzt ihren 60. Hochzeitstag.

Bürgermeister Camille Hoffmann, Schöffe Roger Klein und Rat Emile Wies überbrachten ein Blumengebinde und die Glückwünsche der Gemeinde. Musikalisch aufgelockert wurde die kleine Feierstunde durch die „Beforter Musek“ wo J.P. Cigrang noch heute dem Vorstand angehört.

1948 gab es für die Frischvermählten viel zu tun. Nach der Übernahme der Metzgerei und der Gastwirtschaft in Befort ging es zuerst einmal darum die durch den Krieg verursachten Schäden zu beheben. Während 20 Jahren war das Haus Cigrang, das immer wieder auf den letzten Stand gebracht wurde und wo Gastfreundschaft und Qualität groß geschrieben wurden, eine erste Adresse in Befort.

Die Ehe blieb kinderlos und so gab es keinen direkten Nachfolger was vor 40 Jahren die Entscheidung das Geschäft zu verkaufen und in den Ruhestand zu treten erleichterte.

Wir wünschen dem Ehepaar Cigrang-Kinnen noch viele glückliche und gemeinsame Jahre.

Wanderfrënn Beefort



Am Pfingstwochenende fanden die 23. internationalen Wandertage diesmal ausschließlich auf den Promenaden rund um Befort statt. Entfernungen von 6, 12 und 22 Kilometer standen jeden Tag auf dem Plan. Jeder kann an diesen Wanderungen teilnehmen. Die Strecken sind so ausgewählt, dass man bequem wandern, joggen oder

walken kann. Zudem führten die ausgewählten Pfade über weite Teile des neu eröffneten Mullerthal Trail. Ausgangsort ist der Kummelsbau wo dann auch bei Zieleinlauf zirka 50 Helfer und Mitglieder die hungrigen Wanderer mit Königinpastete, Linsensuppe, Kaffee und Kuchen sowie mit Erfrischungsgetränken erwarteten.

Ein Leben im **Zeichen** der **Kunst**

Marie-Thérèse Juchem - Kolbach feierte den Neunzigsten

Am vergangenen 23. April feierte Marie-Thérèse Juchem - Kolbach ihren 90. Geburtstag. Frau Kolbach ist eine der wenigen luxemburgischen Künstlerinnen, die schon vor dem zweiten Weltkrieg verschiedene Kunstakademien besuchten und ihrem Beruf mit Hingabe und bis ins hohe Alter hinein nachgingen.

«Ech hat e gutt Liewen», mit dieser Information eröffnet Frau Juchem ohne große Umschweife das Gespräch. Gerne erinnert sie sich an das Leben in Esch/Alzette, das sie im Kreise ihrer Familie, den zwei jüngeren Schwestern und den Eltern, führte. Marie-Thérèses Vater war Allgemeinarzt, dem es Anfang der dreißiger Jahre doch etwas unpassend schien, die älteste Tochter nach der Primärschule auf das Escher Lyzeum zu schicken. Das junge Mädchen verbrachte also seine Sekundarzeit auf Privatschulen in Belgien um danach Kunst in Trier, Lüttich und Brüssel zu studieren.

Die besondere Liebe der Künstlerin gehörte dem Zeichnen doch widmete sie sich neben der Malerei und dem Zeichnen vielen verschiedenen Techniken im Bereich der künstlerischen Gestaltung. Während einer längeren Zeit beschränkte sie sich auf die Kreation von Wandteppichen. Die Kunst Frau Kolbachs wurde in verschiedenen Ausstellungen gezeigt, so in Luxemburg, Esch/Alzette, Roodt/Syr und Echternach.



ein Selbstporträt in Öl von Marie-Thérèse Kolbach aus den 60er Jahren... und ein Foto in fast identischer Pose ca. 40 Jahre danach

Die Künstlerin heiratete Victor Juchem aus Larochette. Das Paar wohnte zeit des beruflichen Lebens Herr Juchems in Esch/Alzette, der eine Sparkassenfiliale dort leitete. Nach der Pensionierung des Ehemanns im Jahre 1980 zog es das Paar nach Beaufort. Eine sehr harmonische Ehe führten sie, erinnert sich die Ehefrau gerne: Entscheidungen wurden zusammen getroffen, man fuhr oft in Urlaub, ganz nach Lust und Laune. Herr Juchem war ein geschickter Mann, der seiner Frau in allen Hinsichten Verständnis und Unterstützung entgegenbrachte.

Victor Juchem verstarb im Jahre 2006 und selbstverständlich stellte dieses Ereignis einen tiefen Einschnitt in Frau Juchems Leben dar. Doch seien dies die Schicksalsschläge, die alle Menschen irgendwann einmal hinnehmen müssen - in vieler Hinsicht, so meint Frau Juchem - Kolbach, habe das Leben es immer gut mit ihr gemeint. Frau Juchem liest heute noch sehr viel, sieht auch gern fern, geht regelmäßig spazieren, kocht selbst und trifft Freundinnen. Sie besucht öfter die Veranstaltungen der Beeforter Senioren. Gesundheitlich geht es ihr ganz gut doch zur Ausübung ihrer Kunst fehlt Marie-Thérèse heute der rechte Sinn - und so lässt sie es halt bleiben.

Die Künstlerin hat allen Grund, zufrieden auf ihr Lebenswerk zu blicken und auch Sie werden Gelegenheit haben, dies zu tun: ART IN BEAUFORT würdigt in diesem Jubiläumsjahr die Arbeit Marie-Thérèse Kolbachs in einer Retrospektive. Versäumen Sie es nicht, sich die Werke anzusehen und sich einen Einblick in über 60 Jahre künstlerischen Wirkens zu verschaffen.

Sportlerehrung 2007

Club Hippique Beaufort

Coupe de Luxembourg

1. SAX Pascale (Bonus)
2. ERPELDING Diane (Magall)
3. DELVAUX-WILWERS Linda (Weltglanz)

Championnat jeunes chevaux „Saut 4 ans“

2. SCHARTZ Marc

Championnat national „Saut Seniors“

2. SCHARTZ Marc
3. PETRE Sarah

Championnat national „Saut Jeunes Cavaliers“

3. THEIS Lynn

Championnat jeunes chevaux „Dressage 4 ans“

2. SAX Pascale
3. SKARSOE Fié

Championnat jeunes chevaux „Dressage 5 ans“

1. ERDMANN Anke

Championnat jeunes chevaux „Dressage 6 ans“

6. SKARSOE Fie

Championnat national „Dressage Jun.“

1. ANDREOSSO Laura
2. WILMES André

Jugendpompjéén Beaufort

Schwimmmeisterschaften Kanton Echternach

Kategorie P1D

1. DE SOUSA MONTEIRA Jessica

Kategorie P1D

1. BOLLINGER Raphael
2. GASPARD Joel
3. CARVALHO Patrick

Kategorie P2D

1. MEESTER Linda
3. BOUHLEL Donia

Kategorie P2

1. STANGÉ Max

National Schwammmeisterschaften

Pupilles 2

3. MEESTER Linda



I.H.C. Beaufort

Weltmeisterschaft 2007 in Irland

Teilnehmende Länder: Irland, Luxemburg, Mongolei, Türkei, Australien, Neuseeland. Luxemburg hat den 2ten Platz belegt, das heisst es hat Silber mit nach Hause gebracht. Für Luxemburg waren am Start:

SCHIMBERG Krishan, MOSSONG Claude, BERAN Robbo, BREUSKIN Alain, HOUDREMONT Ben

Judo Club Beaufort

Nationale Mannschaftmeisterschaft
Landesmeistertitel Kindermannschaft
Vize-Landesmeistertitel Seniorenmannschaft

Nationale Einzelmeisterschaften

Champion Mini-Poussins 23,2 kg
MOSR Anette

Champion Mini-Poussins 22,2 kg
HENDEL Anika

Champion Minimes - 42 kg
BINTZ Charel

Champion Poussins
DE MELO Gary

Champion Benjamins -46 kg
GOEDERT Gina

Champion Mini-Poussins -25,3 kg
JOHANNIS Philippe

Champion Mini-Poussins - 24,5 kg
MOSR Klara

Champion Benjamins -32 kg
GOEDERT Lena

Champion Mini-Poussins - 26,9 kg
DE MELO Mandy

Champion Cadettes Toutes Catégories
DURBACH Manon

Champion Poussins
FERREIRA Melanie

Champion Minimes + 60 kg
REINERT Mike

Champion Benjamins - 38 kg
LANGINI Rémy

Champion Mini-Poussins -19,2 kg
LOOS Stéphanie

Champion Benjamins - 40 kg
MICHELS Zoé

2. Platz Benjamins - 38 kg
KONIOR Alexandre

2. Platz Mini-Poussins -19,2 kg
COREIRA Claire

2. Platz Juniors - 66 kg
RECKINGER Daniel

2. Platz Mini Poussins -26,9 kg
SAUBER Gilles

2. Platz Minimes -38 kg
MICHELS Jérôme

2. Platz Mini Poussins -30,8 kg
WEBER Jo

2. Platz Seniors Toutes Catégories
SCHAMINE Joé

2. Platz Mini-Poussins -25,3 kg
SCHMIT Joé

2. Platz Seniors -66 kg
BAGNOWSKY Laurent

2. Platz Juniors-TC
DURBACH Manon

2. Platz Cadets - 66 kg
KONIOR Tolek

3. Platz Mini-Poussins 25,3 kg
KIESSLING Adrien

3. Platz Mini-Poussins -29,8 kg
MICHELS Délia

3. Platz Mini-Poussins -19,2 kg
WOHL Jason

3. Platz Mini-Poussins -25,5 kg
BAATZ Pit

Coupe FLAM

Vainqueur Coupe FLAM verte/bleue Cat. Moyes
BAGNOWSKY Laurent

2. Platz verte/bleue cat. Moyens
RECKINGER Daniel

3. Platz jaune/orange cat. Tcverte/bleue
FLOR Milton

Jeux des petits états d'Europe 2007

2. Platz Individuel Dames -70 kg
MOSSONG Lynn

3. Platz Individuel Hommes + 100 kg
SCHAMINE Joé

3. Platz Individuel Dames -57 kg
ARENDET Charlie

3. Platz Mannschaft
MOSSONG Lynn
ARENDET Charlie



Saisonabschluss 2007 / 2008 des Judo Clubs Beaufort

Auf der Generalversammlung am 4. Juli 2008 zog der Beforter Judo Club Bilanz über die Saison 2007/2008. Sportlich gesehen waren die Judokas in dieser Saison bei wenigen Turnieren angetreten. Lynn Mossong, setzte bei den Europameisterschaften der U23 in Salzburg mit ihrem 9. Platz ein Achtungszeichen und unterstrich mit vier Siegen und vorderen Platzierungen bei weiteren Turnieren ihre kontinuierliche Leistungssteigerung.

Anetta Mosr, Trainerin der Jüngsten des Clubs, startete in dieser Saison 4-mal bei den Senioren für den Judo Club Beaufort. Sprang beim ersten Auftritt ein dritter Rang heraus, so gewann sie bei der Coupe FLAM und musste sich bei den Landesmeisterschaften nur von Lynn Mossong geschlagen geben. Ihr bestes Resultat erzielte sie mit dem 2. Platz beim Internationalen Judoturnier in Venray. Aber auch auf nationaler Ebene hatte der Club Erfolge zu verzeichnen. So ging die Kindermannschaft bereits zum 4. Mal in Folge ungeschlagen vom Tatami bei den luxemburgischen Mannschaftsmeisterschaften hervor. 16 Sportler erhielten für ihre

Leistungen bei den nationalen Einzelmeisterschaften und der Coupe FLAM eine Trophäe.

Zoé Michels und Manon Durbach sind ab September am Sportslyzeum in der Abteilung Kampfsport (Judo) eingeschrieben, welche ab September 2008 eingeführt wird und dieses Jahr insgesamt etwa 8 Judokas aufnimmt.

Mit Charel Stelmes ist der Club nun mit 2 Mitgliedern im Komitee der FLAM vertreten.

Ein Blick auf das Programm 2008 / 2009 zeigt, dass die Arbeit während der Saisonpause nicht ruht und jedes Mitglied mit einbindet um den Ablauf gewährleisten zu können. Mit Blick auf 2010, dem 35. Jubiläum des Clubs, ist auch der Vorstand gefordert neue Wege und Möglichkeiten auszuloten, um die erfolgreiche Geschichte des Clubs weiterzuführen. Auch die Frage nach einem neuen Trainingsort steht weiterhin im Raum. Ab September bietet der Club Tae-Bo Kurse unter der Leitung von Frédéric Geogery an.

Trainingsaison 2008 / 2009 ab 16.09.2008 / Entraînement saison 2008 / 2009 à partir du 16.09.2008

Dienstag/ Mardi et	17.00-18.00	5- 8 Jahre / ans
Freitag/ Vendredi:	18.00-19.00	8-12 Jahre /ans
	19.00-21.00	12-99 Jahre / ans(nach Absprache mit den Trainern / selon l'avis des moniteurs)

neu / nouveau

Dienstag / Mardi:
16.00-17.00 Tae-Bo mit Frédéric Geogery

www.judoclubbeaufort.lu

Kontakte / contacts:

Mariette Weber: Tel. 26876215

Gilbert Zuné: Tel. 356807

Marc Reckinger: Tel. 836594

email: maripat@pt.lu

email: zuneg@pt.lu

email: mreckinger@pt.lu



21. August 2008 Burg Befort

Barclay James Harvest live featuring Les Holroyd

Barclay James Harvest

Die wohl subtilsten Vertreter des Genres Klassik-Rock fanden einander 1967 in Manchester. Schwermütige Rock-Etüden, ornamentiert von esoterischen Sphärenklängen begeisterten die Fans, die auch Moody Blues und Pink Floyd liebten. Die Band wusste schon früh, wie man die Effekt-Apparatur des Mellotrons virtuos einsetzt. Die reizvollen Soundmuster wurden zum Markenzeichen von Barclay James Harvest, die ihr Plattendebüt 1970 feierten. Von Anfang an experimentierten BJH mit neuen Formen jenseits der traditionellen Formation aus Gitarre, Bass und Drums und benutzten Holzbläser, Streicher und Blechbläser. Es war daher ein logischer Schritt, ihr erstes Album Barclay James Harvest mit ihrem eigenen Orchester aufzunehmen.

Schnell machten sich Barclay einen Namen – zunächst auf der britischen Insel, dann in Europa, dann weltweit. Die Band wurde zu einer Supergroup, zum Garant für die beste Live-Unterhaltung und zum festen Lieferanten für die Charts. Heute sind ihre Hits längst Klassiker „Hymn“, „Mockingbird“, „Berlin“ und viele andere, sind der Stoff, aus dem die romantischen und nostalgischen Rockträume beim Livekonzert sind.

Ihre musikalischen Markenzeichen haben sich Barclay James Harvest bis heute erhalten. Und zum Glück steht der Band noch immer Sänger und Bassist Les Holroyd vor, der mit seiner unverwechselbaren Stimme den Sound der Gruppe prägt.

Luxemburgischer Clanrock als Support

Die luxemburgischen Musiker von Clanrock werden das Publikum auf die weltbekannte Band um Les Holroyd: Barclay James Harvest einstimmen. Wenn am 21.08.08 Fans der bekannten Stücke wie „Hymn“, „Mockingbird“ und „Berlin“ den Auftritt der Musiker um Les Holroyd erwarten, rocken die Musiker von Clanrock die Zuschauer in die richtige Stimmung.

Clanrock ist eine der bekanntesten luxemburgischen Bands, die auch schon mit In Extremo, Uriah Heep und Asia aufgetreten sind. Aufgrund ihrer vielfältigen Musik sind sie nicht nur von Folk- sondern auch von Rock- und Metall-Festivals bekannt. In Ihren Songs finden sich keltische, Irische, Folk und Hard-Rock Einflüsse.

In dem Gelände vor der Burg werden nicht nur eine Bühne für die Musiker errichtet, sondern auch Sitz- und Stehplatztribünen für 2000 Leute. Die Neigung des Geländes bietet optimale Sicht auf die Bühne und die Burgkulisse.

Die Karten sind zu erhalten bei:

- 1) e-ticket.lu
- 2) ticket-luxembourg-ticket.lu
- 3) ticket-regional.de
- 4) Gemeindeverwaltung Befort - Tel.: 836045-20

KULTOPOLIS

CDS-CAD-Solutions

Beaufort

musix

BARCLAY JAMES HARVEST



featuring Les Holroyd

L-Beaufort
Château de Beaufort

Jeudi

21.08.08

20:15

Tickets: www.e-ticket.lu, www.luxembourgticket.lu & www.ticket-regional.de
sowie an allen bekannten Vorverkaufsstellen / tous les points de location habituels
Info & Tickets: 0049 - 6525 - 933 133 www.cds-cad-solutions.com